

# Inhaltsverzeichnis

0	Walter Benjamin und die Übersetzung	9
1	Zwischen Mathematik und Mystik:	
	Benjamins Übersetzungstheorie	33
	1.1 Übersetzbarkeit, Original, Unendlichkeit: der heilige Text	38
	1.2 Offenbarung, Aporie, Ellipse: Gott	47
	1.3 Unendlichkeit, Kontinuum, Dichte: der Name	59
	1.4 Urteil, Abstand, Differenz: das Wort	78
2	Negative Philologie:	
	Benjamins Baudelaire-Übersetzungen	93
	2.1 Im Traumparadies: Schrift	
	<i>Paysage – Landschaft</i>	97
	2.2 Der Tod des Dichters: Klage	
	<i>La Lune offensée – Die Kränkung der Luna</i>	112
	2.3 Die Zeit der Geister: Gespenst	
	<i>Les Sept Vieillards – Die sieben Greise</i>	142
	2.4 Gorgonenblick der Fremdheit: Engel	
	<i>À une Passante – Einer Dame</i>	168
3	Die Übersetzung als Modell:	
	Denkfiguren und Motive in Benjamins Philosophie	191
	3.1 Nachgebende Türen: die Passage	192
	3.2 Brecheisen der Wahrheit: das Zitat	207
	3.3 Unendliche Offenheit: der Messias	218
4	Offenes Ende	223
	Bibliographie	227
	Dank	249
	Anhang: Benjamins Übertragungen der besprochenen Baudelaire-Gedichte	251